



Pfarrblatt



Nichts soll dich verwirren,
nichts dich erschrecken.
Alles geht vorbei.
Gott allein bleibt derselbe.
Die Geduld erreicht alles.

Teresa von Avila

Altenmarkt



Hafnerberg



Klein-Mariazell



Neuhaus



St. Corona



Thenneberg



IMPULSE

RÜCKBLICK AUS DEN
PFARREN

TERMINÜBERSICHT



SEPTEMBER –
NOVEMBER 2025

Jahrgang 67



Im September vor 25 Jahren hat Kardinal Schönborn die ersten Brüder Samariter in die Erzdiözese Wien geholt. Da die Brüdergemeinschaft noch unbekannt war, galt es ein „Probeyahr“ in St. Corona zu absolvieren. Dank der Unterstützung der Pfarrbevölkerung von St. Corona war diese „Probezeit“ bereits nach einem halben Jahr beendet und die Erzdiözese Wien gab grünes Licht für den Einbau einer Holzzentralheizung im Pfarrhof, nachdem sich die Brüder den Winter über mit den alten Kachelöfen vertraut gemacht hatten. In diesen ersten Jahren entstanden unter Leitung des stv. Vors.PGRs von St. Corona Willi Gruber die Kreuzwegstationen am Schöpfl-Wanderweg, der Pfarrsaal, die Grotte und ein Spielplatz.

Im September 2001 folgte die Pfarre Altenmarkt-Thenneberg. Wir durften die Blütezeit der Frauenbewegung unter den Frauen Jandl, Speringer, Kuen und Reitinger in Form von Veranstaltungen, Ausflügen und Geburtstagsfeiern erleben. Musikalisch professionell umrahmt wurden die Festmessen von Chören, Kinder und Jugendgruppen, MGV und Blasmusik. Zur 250-Jahr-Feier der Wallfahrtskirche Thenneberg wurde ein eigener Verein gegründet und mit großer Unterstützung der Gemeinde unter Bürgermeister Josef Balber und Hanns Balber die Kirche grundlegend renoviert. Es folgte nach der Sanierung des Pfarrheims durch die Familien Voggenberger und Schindelar schließlich noch die Renovierung der Kirche von Altenmarkt.

Mit dem 1. September 2002 übergab Kardinal Schönborn der Brüdergemeinschaft die Wallfahrt von Klein-Mariazell. Aufwendig saniert und renoviert, war es Diakon Franz Eckert ein großes Anliegen, 220 Jahre nach Auflösung des Benediktinerstifts, wieder ein Klosterleben erstehen zu lassen. Im September 2005 weihte Kardinal Schönborn das neu gebaute Kloster ein und übergab es der Brüdergemeinschaft als Mutterhaus.

2007 überließen die Herz-Jesu-Priester den Brüdern Samariter die Pfarren Hafnerberg und Neuhaus. Im Jahre 2008 kamen etliche Brüder aus Polen zum Hafnerberg und fanden dort eine neue Heimat. Der Gemeinschaft wurden deshalb die Pfarren Weissenbach, Furth und Pottenstein übergeben. Frau Schueller war gleichsam die geistige Mutter und Johann Mitterer der geistige Vater am Hafnerberg. Der Kirchenverein unter Christian Haan, der Kirchenchor und die Theatergruppe unter Andreas Bartl sorgten, sich unermüdlich um die Sanierung dieser Wallfahrtskirche.

Viele Namen von engagierten Mitarbeitern und Helfern können in der Kürze nicht genannt werden. Allen umso mehr ein inniges Vergelt´s Gott für die liebevolle Aufnahme, den unermüdlichen Einsatz, die Unterstützung und Begleitung der Brüder Samariter FLUHM.

Mit herzlichem Grüßen wünschen wir Euch

einen gesegneten Herbst und den Kindern einen guten Schulstart,

Eure Priester Alois, Karl-Heinz und Michael





Werte Neuhauserinnen und Neuhauser, liebe Pfarrblattleser!



Eine traditionsreiche Fronleichnamsprozession hat wieder stattgefunden und an dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern und Beteiligten herzlich bedanken.

Kurz ein historischer Rückblick:

Unser Umgang war immer schon weithin bekannt und beliebt, vor allem wegen des schönen Weges durch den Wald. Anfangs ging man noch über den Burgsteig, wo beim Frisör Reischer der 1. Altar war. Die Marktbuden und Belustigungen für Kinder waren schon hautnah. Genau ist nicht festzustellen, wann der erste Umgang stattgefunden hatte, aber laut Chronik war er schon 1893 Jahrzehnte alt.

Im Jahre 1246 wurde das 1. Fronleichnamsfest begangen. 1264 machte es der damalige Papst zu einem Fest für alle Christen. Die Kirche, die Straßen und Häuser wurden mit Blumen und Bildern geschmückt. Aus Blütenblättern wurden Bilder gelegt. Es ist schön, dass noch einiges von diesem Brauchtum auch bei uns erhalten geblieben ist.

Der Sommer hat schon seinen Höhepunkt erreicht und wir hoffen, dass Sie einen erholsamen Urlaub verbracht haben. Vielleicht haben Sie auch Kirchen besichtigt und manch schönes Kunstwerk entdeckt. Eine Anregung wäre, alle Kirchen des Pfarrverbandes einmal zu besuchen. Eine kleine Pilgerreise sozusagen. Leider sind manche Kirchen nur durch einen Sicherheitsraum zu besichtigen, da schon etliche Kirchen von Dieben heimgesucht wurden. So auch bei uns in Neuhaus, wo unter anderem vor Jahren silberne Kerzenleuchter gestohlen wurden. Es ist aber trotzdem möglich, die Kirche zu besichtigen, innezuhalten und zu beten.

Für die restlichen Ferien oder Urlaubstage wünschen wir schöne Erlebnisse.

Bis zum nächsten Mal grüße ich herzlich Rita Braun



Brudergemeinschaft
in der Basilika Klein-Mariazell
mit Kardinal Schönborn
im Jahr 2015

Hafnerberg

Das traditionelle Kirchweihfest der „Wallfahrtskirche zu unserer Lieben Frau am Hafnerberg“ fand heuer am 27. Juli statt. Bei der Festpredigt von der Kanzel gedachte Pater Karl-Heinz Wiegand des Weihetages der Kirche am 26. Juli 1745, wobei auch in Erfüllung des Auftrages der Gründerväter, der Stiftungsbrief verlesen wurde. Wegen des anfangs regnerischen Wetters konnte die eucharistische Prozession nur in der Kirche begangen werden. Die Mitwirkung der Blasmusikkapelle Altenmarkt bei der Heiligen Messe und beim anschließenden Fröhschoppen mit Grillfest im Arkadenhof trug wesentlich zur festlichen Stimmung bei. Viele helfende Hände halfen bei der Abwicklung des Festes und ganz besonders beim Chöretreffen am Nachmittag, wo uns der Himmel angenehmes Sommerwetter bescherte. Der Auftritt von sieben Chören, deren gesangliche Darbietungen und die professionelle Moderation durch unseren „Kulturchef“ Andreas Bartl, begeisterten die zahlreichen Besucher und füllten den Arkadenhof bis auf den letzten Platz. Allen Besuchern des Festtages und den fleißigen freiwilligen Helfern sagen wir herzlich „Vergelt's Gott“.

(Fotos Gabriele Mitterer & Josef Engelhart)

Text : Johann Mitterer



Sonntag, 7. September 2025, 10:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Eröffnung des 42. Bauernmarkts am Dorrfestplatz Hafnerberg



Aus dem Pfarrleben von St. Corona/Schöpfli

Fronleichnamsmesse am Sonntag, dem 22. Juni 2025:



Die Fronleichnamsmesse, die seit der Pandemie im Hof der „Alten Schule“ gefeiert wurde, zelebrierte P. Michael Hüger heuer erstmals wieder in der Wallfahrtskirche. Die musikalische Umrahmung dieser sowie der Prozession übernahm ein Ensemble der Blasmusikkapelle Altenmarkt, unter Kapellmeister Martin Fuchs.

Zuerst ging es über den Birkenweg zum 1. Altar, der sich beim Marterl „Zum barmherzigen Heiland“ befand. Dann führte der Weg über den Schneidergraben zum 2. Altar bei Fam. Gruber.



1. Altar



2. Altar



3. Altar



4. Altar

Der 3. Altar befand sich beim ehemaligen Kaufhaus Huber und der 4. Altar bei der Hl.-Johannes-Nepomuk-Kapelle. Den Schlusseggen spendete P. Michael wieder in der Kirche und mit dem Lied „Großer Gott wir loben dich“ wurde die Fronleichnamsmesse würdig beendet.



Der PGR bedankt sich bei allen Helfern mit einem herzlichen Vergelt's Gott!



Unwetter in St. Corona

Ende Juli wurde bei einem kräftigen Unwetter am Birkenweg ein Baum entwurzelt und in einer weiteren Birke schlug der Blitz ein.

Text: Claudia Lechner
Fotos: Ernst und Marie Gruber

Ministranten unterwegs – Ausflug in den Tierpark Herberstein

Ein Tag voller Freude und Abenteuer erwartete die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarre Neuhaus bei ihrem Ausflug in den Tierpark Herberstein. Gemeinsam mit Bruder Karl-Heinz machten sich insgesamt 16 Teilnehmer auf den Weg um fremde Tiere aus nächster Nähe zu erleben.

Die Kinder und Jugendlichen konnten nicht nur exotische Tiere wie Dromedare, Präriehunde oder Affen bestaunen, voller Eifer wanderten alle stundenlang durch den wunderschön gestalteten Park und bewunderten auch die eindrucksvolle Pflanzenwelt. Der Ausflug bot eine willkommene Abwechslung vom Alltag und stärkte den Gemeinschaftssinn innerhalb der Pfarre. Pfarrer Bruder Karl-Heinz zeigte sich begeistert: „Es ist schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder haben und wie gut sie sich untereinander verstehen.“

Ein gelungener Tag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Traditioneller Umgang der Pfarre Neuhaus - gelebtes Brauchtum bei strahlendem Sonnenschein

Ein herzliches Dankeschön für die würdevolle Gestaltung des traditionellen Umgangs am Sonntag, dem 29. Juni 2025. Bei strahlendem Wetter wurde das kirchliche Brauchtum in unserer Gemeinde eindrucksvoll gepflegt und gelebt.

Besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden, den Trägern und Begleitern sowie jenen, die mit viel Liebe zum Detail für den wunderschönen Blumenschmuck gesorgt haben. Solche Momente stärken den Zusammenhalt und zeigen die Verbundenheit unserer Gemeinschaft mit Tradition und Glaube.



Ferienspiel Burg Neuhaus Die Burg Neuhaus lud am 12.07.2025 zu ihrem Ferienspiel ein. Spaß und Geschicklichkeit an den verschiedensten Stationen standen am Programm - wer seinen Stempelpass voll hatte, konnte sich ein Andenken mit nach Hause nehmen.

Verein Burg Neuhaus bedankt sich für die Teilnahme - weitere Fotos sind auch unter www.burg-neuhaus.at, social media facebook oder gem2go Marktgemeinde Weissenbach, www.weissenbachtriesting.at, zu finden.





Ministrantenfest des Dekanats

Am 14. Juni fand in Leobersdorf das Ministrantenfest des Dekanates statt. Die Ministranten von Klein-Mariazell erreichten nach den Gastgebern den 2. Platz. Die Freude und Motivation der Jugend war unübertrefflich, und es herrschte bei allen Teilnehmern eine tolle Stimmung.

Neben der Siegerurkunde bekam die Pfarre Klein-Mariazell den Auftrag am 31. Mai 2026 das Fest auszurichten. Wir wollen heute schon die Eltern und Ministranten dazu einladen dieses Datum vorzumerken.



Caritas Haussammlung 2025

Christa Bartl, Johann Spiegl, Johann Ströcker-Grandl und Johann Mitterer danken nochmals allen Spendern. Mit Euro 1.245,- konnte in der Pfarre Hafnerberg die Spendensumme des Vorjahres übertroffen werden.

Auch in Klein-Mariazell fanden wir (Brigitte Gadinger und Monika Rath) heuer wieder offene Herzen und Türen vor. Ein herzliches Vergelt' s Gott für diese tätige NÄCHSTENLIEBE. Der Betrag von Euro 1.024,- konnte überwiesen werden.

Glaube, Liebe, Hoffnung

Eine Kirche des Verstehens und Mitfühlens, des Mitdenkens, des Mitfreuens und Mitleidens.

Klosterumgang in Klein-Mariazell

Schöpfungsverantwortung, christliche Kultur, Tradition und Brauchtum stehen an diesem Tag im Fokus.

Ein gemeinsames Fest, das von vielen fleißigen Helfern getragen wird.

Ein Dank an ALLE, die sich immer wieder bereit erklären, ihre Zeit für diese Werte einzusetzen!



Foto: Elisabeth Kühmayer



FRONLEICHNAM IN THENNEBERG



Mit der Festmesse bei strahlendem Sonnenschein im Garten der Familie Schwarzenecker begann der Feiertag. Zahlreiche Gläubige nahmen anschließend mit den Abordnungen der Feuerwehr und des ÖKB am Umgang teil, musikalisch gestaltet von der Altenmarkter Blasmusik. Im Anschluss waren alle zum Grillfest eingeladen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.



Erntedankfest

Sonntag, 21. September 2025,

* 10:00 Uhr Hafnerberg, Erntedank
am Bauernhof der Familie Winzer, Nöstach 37

Sonntag, 28. September 2025,

* 11:00 Uhr Neuhaus

Sonntag, 28. September 2025,

* 9:00 Uhr Klein-Mariazell

Sonntag, 5. Oktober 2025,

* 10:00 Uhr Radrastpavillon Altenmarkt

Sonntag, 5. Oktober 2025,

* 8:45 Uhr St. Corona

T
E
R
M
I
N
E



Heilungsseminar

in Klein-Mariazell
Leopoldsaal, am
13.09.25

Hafnerberg: Montag, 13. Oktober 2025, Fatima-Feier, 18:30 Uhr Rosenkranz, 19:00 Uhr Heilige
Messe mit Lichterprozession

Friedhofsgang und Gräbersegnung, am 1. 11. 2025

St. Corona 8:45 Uhr Hl. Messe

14:00 Uhr Friedhofsgang & Gräbersegnung

Klein-Mariazell 9:00 Uhr Hl. Messe

14:00 Uhr Friedhofsgang & Gräbersegnung

Thenneberg 10:00 Uhr Hl. Messe und anschl. Gräbersegnung

Neuhaus 13:30 Uhr Totengedenkfeier & Gräbersegnung

Klein-Mariazell 14:00 Uhr Friedhofsgang & Gräbersegnung

Hafnerberg 14:30 Uhr Friedhofsgang & Gräbersegnung

Altenmarkt 15:00 Uhr Friedhofsgang & Gräbersegnung



Samstag,
2. November
2025 um 19:00
Uhr
Hubertus-
messe in
Klein-Mariazell



Cäciliakonzert der Blasmusik am 22. November um 19:00 Uhr in Altenmarkt

★ Sa 29.11.-So 30.11.2025 Adventmarkt Burg Neuhaus

★ So 30.11.2025 Adventmarkt Klein-Mariazell



Foto: S. Balber

*Wir wünschen
Gottes reichen Segen
auf dem gemeinsamen
Lebensweg!*

Josef Buchart
& Sabrina ,
geb. Engelhart

31.05.2025
Hafnerberg



ERSTKOMMUNION



In Klein-Mariazell fand die gemeinsame Erstkommunionsfeier der Pfarren unserer Marktgemeinde statt. 17 Kinder hatten sich auf ihr großes Fest am 17. Mai vorbereitet. Dank der intensiven Vorbereitung der Eltern wurde die Erstkommunion für die Kinder zu einem wunderschönen Erlebnis.



Herzliche Einladung

Am Samstag dem 6. September 2025 findet um 19:00 Uhr
die zweite Alphaparty im Pfarrheim Weissenbach statt – SEI DABEI!



Firmung

Der Pfingstmontag ist seit vielen Jahren der große Tag der Firmlinge. Den Firmlingen aus unserer Marktgemeinde schlossen sich die Jugendlichen aus Neuhaus und anderen Pfarren an. Unter Abt P. Pius Maurer aus Lilienfeld empfangen sie das Sakrament der Firmung.



Durch die Feier der HEILIGEN TAUFE begrüßen wir in der Gemeinschaft der Christen:



Tobias Hainfellner
Sophia Reischer
Johanna Sommer-Ruprecht
Serafina Scheibenreiter
Letizia Kqira
Paul Hasenzagl
Liam Biegler



am 17. Mai
am 24. Mai
am 5. Juli
am 12. Juli
am 14. Juli
am 19. Juli
am 27. Juli

Hafnerberg
St. Corona
St. Corona
Thenneberg
Klein-Mariazell
Klein-Mariazell
Hafnerberg



Das Leben genießen...

Manchmal sind es nicht die großen Wunder, die uns den Atem rauben – sondern die kleinen Zeichen der Liebe, die Gott in unseren Alltag webt. Ein vertrauter Blick, ein warmer Wind, ein Moment der Ruhe mitten im Lärm. Wer mit dem Herzen sieht, erkennt:

Das Leben ist nicht selbstverständlich.

Es ist ein Geschenk – zart, vergänglich, heilig.

Gott begegnet uns nicht nur im Großen, sondern im Kleinen, im Leisen, im Jetzt. Genießen heißt: Vertrauen, dass wir gehalten werden.

Danken, ohne alles zu verstehen.

Leben – im Bewusstsein, dass jeder Augenblick durchdrungen ist von göttlicher Nähe.

Gott,

wir möchten das Leben mit wachen Augen empfangen, die Schönheit im Alltäglichen erkennen und nicht achtlos an Deinen Gaben vorübergehen.

Schenke uns ein dankbares Herz, das genießt, was Du täglich schenkst – im Kleinen, im Stillen, im Moment.

Hilf uns innezuhalten, zu atmen, zu spüren:

Du bist da.

Mitten unter uns, mitten im Leben, mitten im Jetzt.



Amen.

Astrid Grasel

Unsere lieben Verstorbenen empfehlen wir der Barmherzigkeit Gottes

Helene Gruber	7. Mai 2025	Altenmarkt
Theresa Zils	7. Mai 2025	Neuhaus
Rosemarie Königsberger	10. Mai 2025	Klein-Mariazell
Ernst Reischer	28. Mai 2025	Neuhaus
Seraphine Gadinger	10. Juni 2025	Klein-Mariazell
Horst Sokolik	2. Juli 2025	Neuhaus
Erwin Ackerl	3. Juli 2025	Neuhaus
Franz Winter	11. Juli 2025	Thenneberg
Gerhard Gelter	13. Juli 2025	Thenneberg
Anna Kocher	2. August 2025	Thenneberg



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Röm. Kath. Pfarramt, 2571 Klein-Mariazell 1

Sekretariat: Monika Rath, Tel.: 02673 7010; DVR: 0029874(10882) E-Mail Adresse: office@kleinmariazell.at

Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen mit den Ansichten des Verfassers überein.

Homepages: altenmarkt.dekanat.pottenstein.or.at ; burg-neuhaus.at; hafnerberg.at ; kleinmariazell.at ;

www.stcorona.net ; thenneberg.dekanat.pottenstein.or.at